

[Zurück zur vorigeren Seite](#)[Zurück zur ersten Seite der aktuellen Ausgabe](#)[Vorheriger Artikel: Radtour beim TC Blau-Weiß Ottweiler e.V.](#)[Nächster Artikel: Einweihung Rasenplatz in Dörrenbach](#)

OTC Ottweiler Senioren --- Rückrunde Bundesliga



[Hier zu sehen Manfred Langim Einzel \(oben\) und Rüdiger Treinen und Rene Kurtz bei dem Spiel gegen Odenkirchen](#)

Voller Euphorie starteten die OTC Oldies in das Final-Wochenende der 1. Senioren-Tischfußballbundesliga der DTFL. Im ersten Spiel am Samstag, 22.07.23, im Hotel Landsknecht in Uckerath setzten sie die Siegesserie der ersten 7 Vorrundenspiele fort. Auch ohne den Punktesammler Frédéric Lux wurde die TFF Kickerparadies Berlin mit 10:4 besiegt. Im vorletzten Gruppenspiel wurde der Anspruch auf die Titelverteidigung erneut untermauert. Die SpVg Odenkirchen wurde dank der Siege von Manfred Lang im Einzel und Rüdiger Treinen mit René Kurtz im 3. Doppel mit 9:5 geschlagen. Damit stand der Gruppensieg fest und das letzte Spiel der Vorrunde gegen den KKC Haltern konnte ganz entspannt angegangen werden. Der Gruppenzweite wehrte sich verbissen, so dass man sich am Ende nach wechselndem Spielverlauf mit einem 7:7 Unentschieden zufrieden geben musste.

Als Gruppensieger ging das Team um Coach Josef Cornelius dann am Sonntagmorgen ins Viertelfinale gegen den 4. der Gruppe B, den 1. KSC Kulmbach. Mit dem letztjährigen Endspielgegner stand den Residenzstädtern eine erfahren Truppe gegenüber. Dem entsprechend starteten Ulf Gabriel mit Peter Thiry in Doppel 1 voller Elan und besorgten gleich eine 2:0 Führung. An Doppel 2 hielten René Kurtz und Rüdiger Treinen mit einem Unentschieden die Führung, 3:1. Während Claus Cornelius an Einzel 2 schnell eine weiteres Unentschieden folgen lies, entwickelte sich an Einzel 1 ein wahrer Krimi. Stephan Peter bot dem ehemaligen Seniorennationalspieler Heinz Kießling in einem Supermatch ständig Paroli. Keiner der Beiden konnte sich einen entscheidenden Vorsprung am Leonhart, dem Heimtisch der Kulmbacher, erarbeiten. Beim Stande von 7:7 entschied dann ein äußerst unglücklicher Zufallstreffer die Partie zu Gunsten von Kulmbach. Angeschlagen von der Niederlage fand Stephan Peter am Heimtisch nicht zu seiner gewohnten Sicherheit, so dass auch der Satz am Bonzini mit 5:7 verloren ging. Beim Stande von 4:4 war die Führung dahin und das Match wieder ausgeglichen. Auch Ulf und Peter an Doppel 3 hielten die Weste am Heimtisch, bei einer Niederlage auswärts, sauber; 5:5. Leider gelang das Josef Cornelius und Stephan Peter nicht. An Doppel 4 musste am Bonzini gleich ein 3:5 verkraftet werden. Am Leonhart blieb die Partie bis zum 3:3 ausgeglichen. Doch dann setzte Kulmbach mit dem 5:3 den entscheidenden Nadelstich zur 7:5 Führung. Doppel 5 mit René und Rüdiger unterlagen deutlich im 1. Satz am Leonhart, sodass für die Senioren des OTC Ottweiler mit dem 5:8 der Traum der Titelverteidigung geplatzt war.

Entsprechend demotiviert ging auch das folgende Platzierungsspiel verloren und die erste Saison als Titelverteidiger endete mit einem enttäuschenden 7. Platz. Für 2024 gilt es damit die Kräfte neu zu sammeln und entsprechend motiviert an die Leistungen der Vorrunde anzuknüpfen.